

518588-2024 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Dienstleistungen im Bereich Portale

OJ S 168/2024 29/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Dienstleistungen im Bereich Portale

Beschreibung: Beschaffung von Dienstleistungen im Bereich Portale

Kennung des Verfahrens: e4e9c5aa-a766-4856-85bd-a596de050c40

Interne Kennung: VG-3000-2024-0086

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 056 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 267 200,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Eine Beschreibung der zu vergebenden Leistung steht auf der Vergabepattform des Landes Hessen (<https://vergabe.hessen.de>) zur Verfügung und muss dort heruntergeladen werden. Die Vergabestelle weist an dieser Stelle bereits darauf hin, dass für den für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft sowie die von ihm im Vergabeverfahren gemeldeten Unterauftragnehmer eine Abfrage bei Korruptions- und Vergaberegistern, insbesondere bei der Informationsstelle nach § 17 Abs. 4 HVTG bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main, vorgenommen wird. Ebenso wird von

dem für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter gemäß § 19 Abs. 4 MiLoG i.V.m. § 6 Abs. 1 WRegG vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister angefordert. Eigenerklärung zu zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 GWB Der Bieter hat die Eigenerklärung zu den zwingenden Ausschlussgründen nach § 123 GWB ausgefüllt mit seinem Angebot vorzulegen. (Datei

"Eigenerklärung_Ausschlussgruende_Par_123_GWB") Eigenerklärung zu fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 GWB Der Bieter hat die Eigenerklärung zu den fakultativen Ausschlussgründen nach § 124 GWB ausgefüllt mit seinem Angebot einzureichen. (Datei "Eigenerklärung_Ausschlussgruende_Par_124_GWB") Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die jeweilige Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Bei Einsatz von Unterauftragnehmern hat jeder Unterauftragnehmer die jeweilige Erklärung in der entsprechenden Form einzureichen. Eigenerklärung Artikel 5k EU-Verordnung 833/2014 Der Bieter bzw. jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat zusätzlich die Eigenerklärung zum Artikel 5k der EU-Verordnung 833/2014 ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen. (Datei "Eigenerklärung Artikel 5k EU-Verordnung 833-2014") Erklärung Unternehmensdaten Der Bieter hat die Eigenerklärung Unternehmensdaten ausgefüllt mit seinem Angebot einzureichen. Diese Erklärung dient lediglich statistischen Zwecken. Sie stellt kein Eignungskriterium dar. Der Auftraggeber sowie die Bieter, Bietergemeinschaften sowie (eignungsrelevante) Unterauftragnehmer sind zur Einhaltung der Vorschriften des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes (HVTG) vom 12. Juli 2021 (GVBl. S. 338) verpflichtet. Bieter, jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie (eignungsrelevante) Unterauftragnehmer (§ 6 HVTG) haben die erforderliche Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn nach § 4 HVTG abzugeben (Datei "Verpflichtungserklärung_oeff_AG"). Bei der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes werden Preis zu 30 % und Leistung zu 70 % bewertet. Preis Der Preis ergibt sich aus der Gesamtsumme (brutto) aus dem Preisblatt. Die Punkteberechnung erfolgt nach der logarithmischen Interpolationsmethode. Dabei erhält der günstigste Angebotspreis die maximale Punktzahl (521), die Angebote mit den nächst folgenden, höheren Preisen erhalten eine entsprechend geringere Punktzahl. Leistung Jeder Bieter hat mit seinem Angebot den Kriterienkatalog (Datei "Kriterienkatalog") ausgefüllt einzureichen. In diesem können maximal 521 Punkte erhalten werden. Diese setzen sich aus den Bewertungen der einzelnen Fragen zusammen. Projektreferenzen Für die einzusetzende Person sind zudem zwei Projektreferenzen vorzulegen. Beide Projekte müssen im Bereich eines großen Verfahrens durchgeführt worden sein. Die beschriebenen Aufgaben in beiden Projekten müssen unterschiedlich sein und aus dem Katalog der Anlage "Kriterienkatalog" stammen. Idealerweise werden einmal Aufgaben bei der Migration von IT Verfahren beschrieben und einmal Evaluation von Alternativlösungen zur Ablösung des eingesetzten SAP Netweaver 7.5 Enterprise Portal (Java). Weitere Details sind den Ausschreibungsbestimmungen zu entnehmen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: ---

Korruption: ---

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: ---

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: ---

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: ---

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: ---

Betrugsbekämpfung: ---

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: ---
Zahlungsunfähigkeit: ---
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: ---
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: ---
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: ---
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: ---
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: ---
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: ---
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: ---
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: ---
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: ---
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: ---
Entrichtung von Steuern: ---
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: ---
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Dienstleistungen im Bereich Portale

Beschreibung: In der HZD werden eine Vielzahl von Portalen entwickelt, weiter ausgebaut und betrieben. Mit den Portalen ist auch eine Reihe unterschiedlicher Anwendungen verbunden. In den letzten Jahren und Monaten stehen Portale und Anwendungen zunehmend im politischen Fokus. Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei der IT Sicherheit, der Hochverfügbarkeit, Qualität des ausgelieferten Service, Performance und dem Datenschutz. Gegenstand der Beschaffung sind Beratungs- und Unterstützungsleistungen sowohl für verschiedene Portalmigrationen, als auch für eine Reihe von Portalanwendungen. Der Auftraggeber beabsichtigt während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung Einzelaufträge mit einem Gesamtvolumen von ca. 880 Personentagen zu erteilen. Dabei entspricht ein Personenjahr (PJ) 220 Personentagen und ein Personentag (PT) 8 Stunden. Eine Mindestabnahmemenge wird nicht vereinbart. Der Auftragnehmer muss die gesamte Bandbreite der in diesem Kapitel aufgeführten Technologien und deren Nachfolgeprodukte abdecken. Angegebene Versionen von Technologien sind als Mindestanforderungen zu verstehen und beinhalten auch die jeweiligen Nachfolgeprodukte. Konkrete Bedarfe richten sich nach den anfordernden Projekten. Die Portallandschaft besteht aus einer Reihe landesinterner Portale, die nur im Netz der Landesverwaltung erreichbar sind, und externen Portalen, die auch über das Internet zugänglich sind. Sie unterscheiden sich zudem im Bereich des eingesetzten CMS (Content Management Systems) sowie der ausliefernden Portaltechnologie. Derzeit besteht die Portal-Infrastruktur aus folgenden technologischen Komponenten: Im Mitarbeiterportal des Landes Hessen (MAP) wird das Produkt "SAP-Netweaver Enterprise Portal" (Version 7.5) sowie das CMS "Portal Site Manager bei Open Text" eingesetzt. Im Service-Portal des Landes Hessen (SPH) und im Anwendungsportal wird das Produkt "SAP-Netweaver Enterprise Portal" (Version 7.5) und im Online-Antrags-Management das Produkt "SAP-Netweaver PO" (Version 7.5) eingesetzt. Im Verwaltungsportal wird ebenfalls das Produkt "SAP-Netweaver Portal" (Version 7.5) sowie auch die Open Source Software "Drupal" (Version 10 u. ff.) eingesetzt. Im Informationsportal (HessenWeb) wird die Open Source Software "Drupal" (Version 10 u. ff.) eingesetzt. Weiterhin kommen folgende Technologien zum Einsatz: • MS Windows Server, • SuSe Linux Enterprise Server, • RedHat Linux Enterprise Server, • Datenbanksysteme

MariaDB (Galera Cluster und MaxScale) und Oracle, • Programmiersprachen PHP und Java, • PHP Komponenten FPM und MEMCache, • Docker, • Virtualisierung auf ESX-Clustersystemen, • Apache Tomcat, • Apache Webserver, • JBoss EAP & Keycloak, • GitLab, • Jenkins und Ansible, • Multi-Domäne Zertifikate. Die Portale und die dafür eingesetzten Content Management Systeme verfügen über Schnittstellen zu diversen Drittsystemen. Sowohl diese als auch die Systeme selbst werden regelmäßig aktualisiert, im Hinblick auf die Zukunftsfähigkeit ihrer Architektur überprüft sowie im Hinblick auf neue Anforderungen, Interaktionsangebote und Technologien ausgebaut und erweitert. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die von ihm zu erbringenden Leistungen mit größter Sorgfalt und nach Maßgabe der vertraglichen Vereinbarungen, dem Stand von Wissenschaft und Technik sowie nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit durchzuführen. Darüber hinaus wird erwartet, dass der Auftragnehmer während der gesamten Laufzeit des Rahmenvertrags Personal einsetzt, das über entsprechende aktuelle Kenntnisse der neusten Versionsstände verfügt. Sollte ein Hersteller Folgeprodukte einsetzen, die über die gleiche oder erweiterte Funktionalität verfügen, aber unter anderem Namen vertrieben werden, so wird das erforderliche Wissen auch bei diesem Nachfolgeprodukt erwartet. Die bereitgestellten Serviceleistungen der betriebenen Portale (Mitarbeiterportal (MAP), HessenWeb, Infoportal, Anwendungsportal, Verwaltungsportal etc.) unterliegen hohen Anforderungen und stehen im politischen Fokus. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei in der betrieblichen Stabilität, Hochverfügbarkeit, Integrität der Daten, Datenschutz und IT Sicherheit. Aus diesen Gründen müssen die Leistungen gelegentlich auch außerhalb der allgemeinen Geschäftszeiten der HZD erbracht werden. Erforderliche Zertifizierungen Folgende Zertifizierungen und Fachkenntnisse des vom Auftragnehmer eingesetzten Personals werden zwingend vorausgesetzt: 1. Datenschutz (Fachkraft Datenschutz) 2. Qualitätsmanagement (Qualitätsmanager) 3. DevOps 4. Projektmanagement (IPMA-Level B oder PMP) 5. ITIL Expert 6. BSI Grundschutz Erforderliche Fachkenntnisse und Erfahrungen Zwingend erforderliche Fachkenntnisse und Erfahrungen: • Kenntnisse und Erfahrung im Bereich SAP Netweaver Enterprise Portal (Java). Mindestens 10 Jahre • Kenntnisse und Erfahrung im Bereich VM. Mindestens 10 Jahre • Kenntnisse und Erfahrung im Bereich Architektur. Mindestens 10 Jahre • Kenntnisse und Erfahrung im Bereich Betriebssysteme. Mindestens 10 Jahre • Kenntnisse und Erfahrung im Bereich Datenbanksysteme (Oracle, Maria DB). Mindestens 10 Jahre • Kenntnisse und Erfahrung im Bereich Apache Tomcat. Mindestens 10 Jahre • Kenntnisse und Erfahrung im Bereich Drupal. Mindestens 10 Jahre • Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (Sprachniveau C1 oder Deutsch als Muttersprache) sowie Englischkenntnisse, die die Nutzung von Herstellerinformationen (Handbuch, Internet) bzw. Internetfachforen ermöglichen Weitere Anforderungen an die Qualität In der Anlage "Kriterienkatalog" sind weitere Anforderungen an die Qualität hinterlegt, die mit einem Punktesystem bewertet werden. Weitere Details können der Leistungsbeschreibung entnommen werden. Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 26/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 25/11/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Einmalige automatische Verlängerung um ein Jahr.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 056 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 267 200,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Leistungen aus der Rahmenvereinbarung können bis zu einem Höchstwert von 1.267.200,00 Euro (netto) bei einer maximalen Laufzeit von vier Jahren abgerufen werden. Ist dieser Höchstwert erreicht, endet die Rahmenvereinbarung, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Darstellung von mindestens einer geeigneten Referenz aus den letzten drei Jahren (Stichtag "Ablauf der Angebotsfrist"), die nach Art und Umfang den nachfolgend aufgeführten Anforderungen entspricht. • Art: Bereitstellung von Dienstleistern im Bereich Portale • Umfang: Mindestens 300 Personentage pro Referenz (Datei "Referenzen" auf der Vergabepattform) In der Referenzvorlage ist abschließend die Person des Erklärenden namentlich anzugeben.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Beschreibung: Kriterienkatalog

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.hessen.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1917407a242-4857d23702f3ebc8](https://vergabe.hessen.de/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1917407a242-4857d23702f3ebc8)

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/09/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 30/09/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftraggeber sowie die Bieter, Bietergemeinschaften sowie (eignungsrelevante) Unterauftragnehmer sind zur Einhaltung der Vorschriften des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes (HVTG) vom 12. Juli 2021 (GVBl. S. 338) verpflichtet. Bieter, jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie (eignungsrelevante) Unterauftragnehmer (§ 6 HVTG) haben die erforderliche Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn nach § 4 HVTG abzugeben (Datei "Verpflichtungserklaerung_oeff_AG").

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Registrierungsnummer: 06-25153000-14

Postanschrift: Mainzer Straße 29

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65185

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@hzd.hessen.de

Telefon: +49 611340-0

Fax: +49 611340-1150

Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>

Profil des Erwerbers: <https://vergabe.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE812056745

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126601

Fax: +49 611 327648534

Internetadresse: <https://www.rp-darmstadt.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 985dec9b-ad8b-44cf-bacc-e8b232924644 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2024 15:03:57 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 518588-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 168/2024

Datum der Veröffentlichung: 29/08/2024